§ 085 StGB

- (1) Wer als Rädelsführer oder Hintermann im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes den organisatorischen Zusammenhalt
 - 1. einer <u>Partei</u> oder <u>Vereinigung</u>, von der im Verfahren nach § 33 Abs. 3 PartG (des Parteiengesetzes) unanfechtbar festgestellt ist, dass sie Ersatzorganisation einer verbotenen <u>Partei</u> ist, oder
 - 2. einer <u>Vereinigung</u>, die unanfechtbar verboten ist, weil sie sich gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder gegen den Gedanken der Völkerverständigung richtet, oder von der unanfechtbar festgestellt ist, dass sie Ersatzorganisation einer solchen verbotenen <u>Vereinigung</u> ist,

aufrechterhält, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der <u>Versuch</u> ist strafbar.

- (2) Wer sich in einer <u>Partei</u> oder <u>Vereinigung</u> der in Absatz 1 bezeichneten Art als Mitglied betätigt oder wer ihren organisatorischen Zusammenhalt oder ihre weitere Betätigung unterstützt, wird mit Freiheitsstrafe bis zu drei Jahren oder mit Geldstrafe bestraft.
- (3) § 84 Abs. 4 und 5 StGB gilt entsprechend.